B002Ae01-Westerfeld



DECKBLATT

ZUR VEREINFACHTEN ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 2 DER STADT BAD OEYNHAUSEN GEMÄSS § 13 ABS. 1 DES B BAU G.

M.= 1:1000

LEGENDE:

- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- WA — ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ÖFFENTLICHER FUSSWEG
- VON DER PLANÄNDERUNG BETROFFENE GRUNDSTÜCKE
- FLÄCHE FÜR STELLPLÄTZE UND GARAGEN
- UMFORMERSTATION
- NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- o — OFFENE BAUWEISE
- BAUGRENZE
- BAULINIE
- NUR EINZEL-UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- g — GESCHLOSSENE BAUWEISE
- II — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- 0,4 — GRUNDFLÄCHENZAHL
- (0,8) — GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- SD — SATTELDACH
- ZU PFLANZENDE BÄUME
- SICHTDREIECK (DIE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE INNERHALB DES SICHTDREIECKS IST VON JEDER SICHTBEHINDERNDEN NUTZUNG UND BEPFLANZUNG IN EINER HÖHE AB 0,70 m ÜBER STRASSENKRONE FREIZUHALTEN.)

ZULÄSSIGES MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

GEMÄSS § 17 BAU NVO VOM 15.09.1977.

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (RÖMISCHE ZIFFER)	GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ) (DEZIMALZAHL)	GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ) (DEZIMALZAHL IM KREIS)
ALLGEMEINES WOHNGEBIET	II	0,4	(0,8)

STADT BAD OEYNHAUSEN
-PLANUNGSABTEILUNG-

FÜR DIE PLANÄNDERUNG: (LAND) STADTOBERBAURAT

FÜR DIE PLANANFERTIGUNG: (KRÜGER) TECHN.-ANGESTELLTER

BAD OEYNHAUSEN, DEN 09.03.1981

BESCHLÜSSE:

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST ALS ENTWURF GEMÄSS § 2 (1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 - DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT BAD OEYNHAUSEN VOM 26.02.1981 AUFGESTELLT WORDEN.

BAD OEYNHAUSEN, DEN 20.3.81

STADT 20 BAD OEYNHAUSEN

BÜRGERMEISTER

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 -, UND DES § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 01. OKTOBER 1979 (GV. NW. S. 594/SGV. NW. 2023) VOM RAT DER STADT BAD OEYNHAUSEN AM 26.02.1981 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

BAD OEYNHAUSEN, DEN 20.3.81

STADT 20 BAD OEYNHAUSEN

BÜRGERMEISTER

DIESER PLAN LIEGT EINSCHLIESSLICH DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18. AUGUST 1976 - ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 - AB SOFORT BEI DER STADTVERWALTUNG BAD OEYNHAUSEN, RATHAUS II, SCHWARZER WEG 6, PLANUNGSABTEILUNG ZU JEDERMANNS EINSICHT BEREIT.

BAD OEYNHAUSEN, DEN 06.07.1981

STADT 20 BAD OEYNHAUSEN

STADTDIREKTOR

Dieser Plan/Text ist gemäß ~~§ 6 (1)~~/§ 11 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom heutigen Tage genehmigt worden.

Detmold, den 25.5.81

Az. 35.21.11/10 Der Regierungspräsident
Im Auftrag:

Der Regierungspräsident Detmold

DIESER BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT GEM. § 103 BAU O NW VOM 27.1.1970 (GVNW S. 96) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG GENEHMIGT.

AZ.: 64.10.80

MINDEN, DEN 1. JUNI 1981

DER OBERKREISDIREKTOR
I.A.
(FRÜHLING)
Ltd. KREISBAUDIREKTOR

KREIS MINDEN-LÜBBECKE